

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Mag.<sup>a</sup> JOHANNA MIKL-LEITNER  
HERRENGASSE 7  
1014 WIEN  
POSTFACH 100  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0203-IV/2/d/2015

Wien, am 10. April 2015

Der Abgeordnete zum Nationalrat Doppler und weitere Abgeordnete haben am 25. Februar 2015 unter der Zahl 3877/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Probleme mit neuem Zentralem Personenstandsregister (ZPR)“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1, 3 und 4:**


Die sogenannte Nacherfassung betrifft zum einen jene Daten zu Personenstandsfällen, die bei den Standesämtern derzeit schon elektronisch verarbeitet wurden und solchen, die nur in den Büchern konventionell erfasst sind. Die Standesämter haben in den späten 80er und Anfang der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts begonnen, EDV einzusetzen. Eine automatische Überführung der Daten ist nur hinsichtlich der elektronisch verarbeiteten möglich. Davon wurden bislang über 24 Mio Datensätze dem neuen System zur Verfügung gestellt. Eine Aufstellung wie viele Daten aus welchen Standesämtern, insbesondere aus den konventionell geführten Büchern, noch zu übertragen sind, gibt es nicht.

Weil es in der Zeit vor Aufnahme des Echtbetriebes einzelnen Softwarepartnern der Gemeinden nicht gelungen ist, die Daten in einer weiterverwendbaren Form aufzubereiten, hat das Bundesministerium für Inneres die Phase der Nacherfassung der elektronischen bereits vorhandenen Daten bis zum Ende des dritten Quartals 2015 verlängert. Die dafür dem Bundesministerium für Inneres entstehenden Kosten belaufen sich auf € 140.000.

**Zu Frage 2:**

Das ZPR ist bundesweit seit 1.11.2014 voll funktionsfähig und wird von allen Standesämtern und Standesamtsverbänden Österreichs verwendet. Auch die ausländischen Vertretungsbehörden verwenden seit 1.11.2014 das ZPR, führen Eintragungen durch und drucken Urkunden aus dem ZPR.

Mag.<sup>a</sup> Johanna Mikl-Leitner

Signaturwert	kE6H71orahqgirBhVn0ZKk8xAg6r1QrL24hfrgbehtwog AUJjt+M2SmeVw/6LQBiusC1i2Z2ahQqGurKm8OkSaxMOIwTb0/DSiBa5XwtqN/DGeUPu3ygNJwwl3cBrQPS8 cJ6MUuk0XWdo17M6c9WHRktxtlLOWWEj4PwWENSQUinsWswfXL+AmKirCM1su4kAV+oYEaKIE5c4PedBmx1Z jggvTi8bHapcnPA6601aj19AX8VAdY502W39UvmVHbRVGXz3lXZo4f/6e271TR0m6DxLwpVZxdFw7/KVUNPG lOsKPw==	
	Datum/Zeit	2015-04-23T13:56:22+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	531172
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="https://www.signaturpruefung.gv.at">https://www.signaturpruefung.gv.at</a> . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	